

Naturton LEHMFARBE

Anwendungsbereiche

Die Naturton **Lehmfarben** wurden speziell für das Streichen von Lehmputzoberflächen entwickelt. Sie sind eine streichfähige Mischung von Ton, Lehm und Sand. In diesen biologischen Farben sind keinerlei Lösungsmittel oder ähnlich Mittel enthalten. Die natürliche Färbung der verwendeten Ton und Lehmsorten wirkt als Farbpigment. Eine Abtönung mit Farbpigmenten ist möglich.

Untergründe

Die Naturton Lehmfarbe ist für den Innen-Raum-Bereich ausgelegt. Geeignete Untergründe sind Lehmputze, mineralische Putze, Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten und feste, gut haftende Anstriche. Auf alten Dispersionsanstrichen nur nach Anlegen von Probeflächen mit positivem Ergebnis geeignet.

Die Naturton Lehmfarbe härtet nur durch Trocknung aus. Daher muss eine ausreichende Belüftung während der Trockenzeit gewährleistet sein. Bei guter Wasseraufnahme des Untergrundes ist die Naturton Lehmfarbe besonders gut verarbeitbar.

Für feuchte Oberflächen sind die Lehmfarben nicht geeignet.

Zusammensetzung

Ton, Lehm, Feinsande, Stärke

Alle Inhaltsstoffe sind natürlicher Herkunft. Das Bindemittel bilden Ton und Lehm in Verbindung mit Stärke.

Technische Daten

Pulver zum Anrühren mit Wasser gut zu verarbeiten, hoch diffusionsoffen, gute Deckkraft

Farbtöne: weiß, creme, marmorweiß, ocker, terracotta, zimtbraun

Andere Farbtöne durch Verwendung von Pigmenten erzielbar, mehrfach überstreichbar.

Kühl und trocken gelagert ist das Farbpulver mindestens 3 Jahre haltbar. Farbreste können problemlos kompostiert oder trocken zum Biomüll gegeben werden.

Verbrauch: Ca. 300 bis 450 g/m² für drei Anstriche. Die angerührte Farbe kühl gelagert kann innerhalb von 24 Stunden problemlos verarbeitet werden.

Verarbeitungsanleitung

Der Untergrund muss staubfrei, sauber, trocken, fest, fettfrei und frei von durchschlagenden und färbenden Bestandteilen sein. Trockene feste Lehmputzoberflächen mit weichem Besen vor dem Streichen abkehren. Bei Beton die Schalölreste entfernen. Alte Leimfarbenanstriche und andere kreichende oder nicht tragfähige Altanstriche auf konventionellen Putzen abwaschen. Lose Altanstriche entfernen. Leimreste von Tapeten abwaschen.

1. Anstrich

Bei Abtönungen das Farbpigment-Pulver (mit bis zu 5% Gewichtsanteil) ins trockene Naturton Lehmfarbpulver zugeben. Das trockenen Pulver in die doppelte Menge Wasser einrühren (Mischung ca. 1:2 bis 1:2,2 Gewichtsanteile Farbpulver zu Wasser).

Die Mischung dann eine halbe Stunde stehen lassen und anschließend vor dem Malen wieder gut aufrühren. Mit der Malerbürste oder dem Farbroller wie üblich auftragen. Trockenen lassen.

2. und 3. Anstrich

Den 2. und 3. Anstrich mit der Malerbürste oder Lammfellwalze ausführen. Das Aufbringen im Spritzverfahren ist auch möglich.

Kontakt

Pro Lehm Frauwallner GmbH & Co KG

Anton Frauwallner
Grüne Lagune 6, 8350 Fehring
03155/28 78 3 - office@prolehm.at
www.prolehm.at